

Europa nach dem Ersten Weltkrieg – Territoriale Neuordnung 1917–1924



Staatsformen

- liberal-demokratische Konstitutionelle Monarchie
- liberal-demokratische Republik
- Autoritäre Republik mit liberal-demokratischen Elementen
- Bolschewistische Diktatur
- Kolonie, Protektorat, Mandatsgebiet
- Staatsgrenzen 1924
- Hauptstadt

Neue Nationalstaaten in Europa

1918 Jahr der Erlangung der staatlichen Eigenständigkeit/Unabhängigkeit (Zeitpunkt der staatlichen Unabhängigkeitserklärung teilweise früher/Zeitpunkt der Verfassungsgebung teilweise später)

1918 Sturz der Monarchie und Beginn des Übergangs zur Republik

- neuer Nationalstaat (Republik)
- neuer Nationalstaat (Monarchie)

Sozialistische Staatenbildung

1919 Jahr der Gründung einer Sozialistischen Sowjetrepublik

1922 Gründung der Sowjetunion

Gescheiterte Staatenbildungen

- ① Republik Deutschösterreich 11/1918–09/1919
- ② Westukrainische Volksrepublik 11/1918–01/1919
- ③ Belarussische Volksrepublik 03/1918–01/1919
- ④ Ukrainische Volksrepublik 01/1918–04/1918, 12/1918–01/1919
Ukrainischer Staat 04/1918–12/1918
- ⑤ Litwa Šrodkowa (Mittellitauen) 10/1920–03/1922
- ⑥ Demokratische Republik Georgien 05/1918–04/1920
- ⑦ Demokratische Republik Armenien 05/1918–12/1920
- ⑧ Demokratische Republik Aserbaidschan 05/1918–04/1920
- ⑨ Union der Bergvölker Nordkavasiens und Dagestans (Bergrepublik) 03/1917–11/1922

Abkürzungen

- ALB. Albanien
- A. Andorra
- BELG. Belgien
- D. Freie Stadt Danzig 1920
- F. Freistaat Fiume 1920 (1924 zu Italien)
- L. Liechtenstein
- LUX. Luxemburg
- M. Monaco
- SM. San Marino
- S. Saargebiet (unter Verwaltung des Völkerbundes)

Quellen: Der große Ploetz: Auszug aus der Geschichte von den Anfängen bis zur Gegenwart, 32. neubearbeitete Auflage, Freiburg im Breisgau 1998
Putzger Historischer Weltatlas, 103. Auflage, S. 162/163